

PROTOKOLL DER JAHRESMITGLIEDERVERSAMMLUNG 2023

Termin: 7. Juli 2023, 18:10 Uhr – 20:45 Uhr

Ort: Globales Klassenzimmer im Welthaus, Stuttgart

TOP 1: Begrüßung und Formalien

Clarissa Seitz begrüßte die Anwesenden, stellte fest, dass die Einladung zur Jahresmitgliederversammlung (JMV) 2022 satzungskonform erfolgte, erklärte den Grund für die erstmals angewandte neue Einladungsform (Einladung mit Agenda im BUNDmagazin und Hinweis im Mailing senkt die Kosten gegenüber einer schriftlichen Einladung mit Agenda um ca. 2.000 €).

Vorstellung der Kandidatin für die Nachwahl des Vorstands

Clarissa Seitz erläuterte, dass aufgrund des Wegzugs von Birke Zulic und ihrem dadurch begründeten Ausscheiden aus dem Vorstand die Möglichkeit einer Nachwahl des Vorstands besteht. Mit Zustimmung aller anwesender stimmberechtigter Mitglieder wurde die Vorstellung der Kandidatin für die Nachwahl des Vorstands, Christine Fabricius, vorgezogen, da die Kandidatin wegen einer anderen, bereits vor längerer Zeit zugesagter Verpflichtung die Versammlung vor der Durchführung der Nachwahl des Vorstands verlassen musste.

TOP 2: Fachvortrag von Dr. Stefan Kress, NABU Stuttgart:

„Licht aus! Auswirkungen der Lichtverschmutzung“

TOP 3: Bericht Vorstand

Clarissa Seitz stellte den Bericht des Vorstands vor. Manche Punkte wurden von anderen Aktiven präsentiert; deren Namen sind beim jeweiligen Punkt genannt:

Information über Mitgliederentwicklung:

- siehe Anlage 1, Seite 3
- Aktuelle Mitgliederzahlen; Corona Knick 2019, leider weiter sinkend
- Großes Problem: fehlende Möglichkeiten der Direktwerbung, Mangel an Studenten, Mitarbeitern, die Leute ansprechen. Persönliche Ansprache zentrales Element der Mitgliederwerbung. Wir müssen deshalb alle in unserem Bekanntenkreis /Umfeld werben. Mitglieder sind die Basis für unsere Arbeit, weil kalkulierbare Beträge.

Aktivitäten im Bereich Verkehr / Thomas Baur

- Pressemitteilungen zum autofreien Flughafentunnel und Friedrichswahl
- Gespräche RV/KV im Verkehrsministerium und RP Stuttgart zum Straßenbau in der Region und Radschnellweg Wildparkstraße
- Gespräche im Amt für Umweltschutz zum Lärmaktionsplan und den zu erwartenden Maßnahmen
- Gespräche mit SPD- und Grünen-Gemeinderatsfraktion zur Pfortnerampel Gerokruhe und Radstreifen Pischekstraße
- Erstellung eines BUND-Grundsatzpapiers zum Verkehr in Stuttgart im Rahmen des Klimabürgerrats

- Gespräche mit Vertreter der BI ZF wegen städtebaulichem Gesamtkonzept B10/27 statt Langtunnel
- Gespräch mit Verkehrsministerium zum Sachstand Mobilitätspass
- Stadtteilbezogene PM zu Tunnelphantasien der CDU in Bad Cannstatt
- Gespräche mit SPD –Ortsverband zur Verkehrssituation Ost.
- Veranstaltung im AWO-Zentrum "Ideen für Stuttgart-Ost" 25.07.2023

Energiewende-Offensive in den Stadtteilen

- Hauptakteure Michael Jantzer (Leiter AK-Energiewende) und Uli Schmidt Hauptakteure
- Stuttgart will 2035 klimaneutral werden, dafür ist drastische Erhöhung der PV-Leistungen nötig. Oft fehlt es an konkreten Informationen. Deshalb als niederschwelliges Angebot unsere Infostände zu Balkon-Solaranlagen, Photovoltaik, Tipps zum Energiesparen im Alltag usw. in Vaihingen, Plieningen, Möhringen, West, beim Kesselfestival und beim Klimaaktionstag durchgeführt.
- Schon 120 konkrete Interessenten für Balkon-Solaranlagen
- AUSBLICK:
 - Infostand in Weilimdorf / Löwenmarkt am 14.7. von 11.00 -17.00 Uhr
 - In weiteren Stadtteilen nach den Sommerferien geplant.

Ausführliche Stellungnahme zum Thema Wärme für den Bürgerrat abgegeben!

Naturpädagogik für Kinder und Jugendliche (Sascha Grob)

- siehe Anlage 1, Seite 8

Weitere Aktivitäten (Hannah Renn)

- siehe Anlage 1, Seite 9

Weitere Aktivitäten

- 2 Aktiven-Treffen
- Schmetterlingswiesen
 - Tagfalter Monitoring auf den Schmetterlingswiesen läuft auch weiter (Jutta Schneider-Rapp und Fritz Weber)
 - Der BUND Stuttgart betreut mehrere Schmetterlingswiesen in ganz Stuttgart in Kooperation mit der Wilhelma Parkpflege. Das Ziel: Lebensraum für Schmetterlinge in Stuttgart schaffen.
 - Die Wilhelma Parkpflege pflegt die Flächen und der BUND gibt praktische Tipps und führt die Zählung der Schmetterlinge durch.
 - An folgenden Orten in Stuttgart sind die Schmetterlingswiesen:
 - Alte Meierei
 - Rosensteinpark
 - Wilhelma (Geieranlage)
 - Polizeipräsidium Hahnemannstraße
 - Uni Vaihingen: Grüne Mitte, Allmandring, Studentenwohnheim, Parkplatz
 - Unterer Schlossgarten)
 - Dieses Jahr zwei Schmetterlingsspaziergänge. Im September Gespräch mit Wilhelma, dann sollen im kommenden Frühjahr wieder Schmetterlingsspaziergänge und Seminare stattfinden
- Waldbeirat
 - Gerhard Pfeifer Vertreter des BUND

- zwei Themen waren im letzten Jahr zentral: wie soll Wald in den kommenden Jahren klimastabil bewirtschaftet werden (Forsteinrichtung 10 Jahre) und Freizeitnutzung v.a. durch Mountainbiker.
- Ablehnung Flurneuordnungsverfahren Dürrbachtal / Wangener Höhe bei Rohracker:
 - Gemeinsame Pressemitteilung mit LNV und NABU sowie Teilnahme an Vorortterminen
 - Wolf-Dietrich Paul unser Vertreter!

Ausblick auf geplante Aktivitäten

- Exkursion Weinbauprojekt „Steiler Zucker“ mit Dr. Wolf-Dietrich Paul am 8. September
- Kooperation mit Theater Rampe:
 - Projekt Wie kann man mit künstlerischen Mitteln Menschen in Mehrfamilienhäusern /WEGs motivieren, dass sie Photovoltaikanlagen auf das gemeinschaftliche Dach bauen.
 - Wir beraten im fachlichen Bereich. ZB bei der Expertensuche für Workshops.
 - Das Projekt sollte sich auf Mehrfamilienhäuser (verschiedene Besitzer/WEGs) und das „Mieter- Vermieter“-Dilemma fokussieren
 - Volkstheater
 - Es stellt ein gemeinschaftliches Vorgehen mit künstlerischen Mitteln im Hinblick auf das Erreichen der Klimaziele in den Vordergrund. Gleichzeitig bietet es konkrete Handreichungen zu Finanzierungs- und Umsetzungsmodellen.)
- Teilnahme am Streuobsttag im Waldheim Heselach am 30. September
- Teilnahme an der europäischen Mobilitätswoche im September.
- Unterstützung der Wärmewende in Stadtteilen:
 - Nach Fertigstellung Wärmeplanung, Ende des Jahres, steht fest, wo es Wärmenetze geben soll, dazu ist Öffentlichkeitsbeteiligung und Bürgerinfo vorgesehen.

Kündigung Mietverhältnis

Weil die Eigentümerin das Umweltzentrum verkaufen will, hat sie das Mietverhältnis zum 31.01.2024 gekündigt. Der BUND-Landesverband prüft aktuell, das Objekt zu erwerben und mit der Landesgeschäftsstelle ein zu ziehen. Zu erforderlichen Ausbau- und Sanierungsmaßnahmen laufen Untersuchungen; eine Machbarkeitsstudie durch Architekturbüro liegt vor. Allerdings gibt es Altlasten die einen Umbau verteuern, deshalb umfassendes Schadstoffgutachten soll Auskunft geben und voraussichtlich bis Mitte /Ende Juli vorliegen. Kommt es zu dem Kauf, wird die Nutzung nur noch durch den BUND (LV, KV und RV STGT und BUJU) erfolgen. Unabhängig davon, welches Szenario eintritt, wird ein Auszug des Anfang 2024 unvermeidlich, da auch während eines Umbaus eine Büronutzung nicht möglich sein wird. Wenn jemand Geld übrig hat, freuen wir uns über Spenden oder auch über die Möglichkeit einer günstigen Kreditvergabe an den LV.

→ Große Unbekannte, welche Aktivitäten wir stemmen können!

Ländle leben Lassen

Initiative Volksantrag gemeinsam mit vielen anderen Verbänden (Flyer). Ziel Flächenverbrauch einzudämmen. Es müssen knapp 40.000 Unterschriften gesammelt werden → richtig schwer, sehr schleppend. Man muss gezielt Menschen ansprechen und erklären. Mobilisieren! Deshalb auf Ihrem Stuhl Listen + Flyer. Problem: keine Online-Mitwirkung; deshalb ist es wichtig, den Leuten die Listen auszuhändigen. Ausgefüllte Listen können im UWZ abgegeben werden!

→ Wenn Initiative scheitert → fatale Folgen für Flächenschutz!!

Flächenverbrauch:

Stellungnahmen/Pressemitteilungen zur Mittleren Wohlfahrt, Böckinger Straße, Schafhaus

AUSSPRACHE ÜBER DEN BERICHT DES VORSTANDS

- Jutta Schneider-Rapp fragte an, ob jemand vom BUND-Kreisverband im Ernährungsrat der Stadt Stuttgart mitwirke; sie habe Kontakte, um eine Teilnahme zu vermitteln. Clarissa Seitz antwortete, dass aktuell niemand vom BUND-Kreisverband im Ernährungsrat aktiv sei und dass Jutta Schneider-Rapp den BUND-Kreisverband in diesem Gremium gerne vertreten könne, wenn sie es möchte.
- Hans Heydemann berichtete über den Stand von Photovoltaik (PV) in S-West: In seiner Nachbarschaft nehme er wenig Interesse an der Installation von PV-Modulen wahr. Er selbst habe eine PV-Anlage mit einer verhältnismäßig kleinen Fläche bei vier Handwerksunternehmen angefragt, jedoch kein einziges Angebot erhalten. Daher gehe er davon aus, dass Handwerksunternehmen an Kleinprojekten wenig interessiert seien. Andere Teilnehmer*innen der Versammlung bestätigten Hans Heydemanns Eindruck.

TOP 4: Berichte des Kassenwarts und der Kassenprüfer*innen

Bericht des Kassenwarts

Sascha Grob stellte den Jahresabschluss 2022 und die Finanzplanung für 2023 vor, siehe die Seiten 16 bis 21 in Anlage 1, und ging dabei insbesondere auf die Gründe für den in 2022 erzielten Überschuss, die erhaltenen Spenden und den Vorschlag des Vorstands zur Rücklagenbildung ein. Weiterhin erläuterte er bezüglich eines von Peter Grabert im Rahmen der Jahresmitgliederversammlung 2022 eingebrachten Vorschlags, in Stuttgart vertretene Hotelketten bezüglich der Möglichkeit von Spendenaktionen im Zusammenhang mit dem Verzicht von Hotelgästen auf die Zimmerreinigung anzusprechen, dass der Vorstand die Umsetzung dieses Vorschlags angesichts des in 2022 erzielten Überschusses zurückgestellt hat und ihn zu gegebener Zeit aufgreifen wird.

Bericht der Kassenprüfer*innen

Volker Braun stellte den Bericht über die am 29.03.2023 von Maren Müller und ihm vorgenommene Kassenprüfung vor.

AUSSPRACHE ÜBER DEN BERICHT DES KASSENWARTS

- Michael Fuchs hinterfragte den Umgang des BUND-Kreisverband Stuttgart mit Spenden von Firmen. Sascha Grob stellte dar, dass der BUND-Kreisverband Stuttgart nach Rücksprache mit dem Landesverband Firmenspenden annehme, so lange diese für die Finanzsituation des Kreisverbands nicht von entscheidender Bedeutung sind, und dass sich der BUND-Kreisverband Stuttgart durch die Annahme von Firmenspenden keinesfalls in seiner umweltpolitischen Arbeit einschränken lässt.
- Michael Fuchs und Michael Jantzer regten an, dass der Vorstand des BUND-Kreisverband Stuttgart diskutieren möge, ob ein Teil der freien Rücklagen dafür verwendet werden soll, um die vom Landesverband beauftragte Mitgliederwerbung zu unterstützen.

Abstimmung über zu bildende Rücklagen

Der vom Vorstand eingebrachte Vorschlag zur Bildung von Rücklagen gemäß Seite 20 in Anlage 1 wurde von den anwesenden 22 stimmberechtigten Mitgliedern ¹⁾ einstimmig angenommen.

¹⁾ Siehe Anwesenheitsliste in Anhang 2. Ein stimmberechtigtes Mitglied musste die Versammlung bereits vor der Abstimmung verlassen.

TOP 5: Entlastung des Vorstands

Volker Braun beantragte die Entlastung des Vorstands.

Die sieben anwesenden Vorstandsmitglieder enthielten sich der Abstimmung über ihre Entlastung. Die weiteren 15 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern ²⁾ stimmten für den Antrag von Volker Braun. Damit wurde der Vorstand entlastet.

²⁾ Siehe Anwesenheitsliste in Anhang 2. Ein stimmberechtigtes Mitglied musste die Versammlung bereits vor der Abstimmung verlassen.

TOP 6: Vorstandsnachwahl

Neben Christine Fabricius, die sich im Rahmen von TOP 1 vorgestellt hatte, erklärte auf Nachfrage von Clarissa Seitz kein weiteres Mitglied seine Kandidatur für den Vorstand.

Bei der nachfolgenden Abstimmung wurde Christine Fabricius in Abwesenheit von den anwesenden 22 stimmberechtigten Mitgliedern ³⁾ einstimmig in den Vorstand gewählt.

Die Amtszeit von Christine Fabricius läuft bis zum satzungsgemäßen Ende der Amtszeit der in 2022 gewählten Vorstandsmitglieder, das heißt bis zur Jahresmitgliederversammlung 2025.

³⁾ Siehe Anwesenheitsliste in Anhang 2. Ein stimmberechtigtes Mitglied musste die Versammlung bereits vor der Abstimmung verlassen.

TOP 7: Wahl der Regionaldelegierten

Clarissa Seitz erläuterte, dass der BUND-Kreisverband Stuttgart aufgrund seiner Mitgliederzahl 21 Regionaldelegierte stellen dürfe. Sie präsentierte eine Liste von 15 Kandidat*innen. Drei weitere anwesende Mitglieder erklärten ihre Kandidatur. Die resultierende Liste der 18 Kandidat*innen ist Seite 23 in Anlage 1 zu entnehmen.

Die 18 Kandidat*innen wurden von den anwesenden 22 stimmberechtigten Mitgliedern ⁴⁾ in einer En-bloc-Wahl einstimmig gewählt.

Die Amtszeit der Regionaldelegierten läuft drei Jahre, das heißt bis zur Jahresmitgliederversammlung 2026.

⁴⁾ Siehe Anwesenheitsliste in Anhang 2. Ein stimmberechtigtes Mitglied musste die Versammlung bereits vor der Abstimmung verlassen.

TOP 8: Wahl der Kassenprüfer*innen

Clarissa Seitz stellte dar, dass Maren Müller und Volker Braun erneut als Kassenprüfer*innen kandidieren.

Maren Müller und Volker Braun enthielten sich der Abstimmung über ihre Wahl. Die weiteren 20 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern ⁵⁾ stimmten für beide Kandidat*innen. Clarissa Seitz gratulierte den beiden und dankte ihnen für ihr bisheriges Engagement.

Die Amtszeit der Kassenprüfer*innen läuft drei Jahre, das heißt bis zur Jahresmitgliederversammlung 2026.

⁵⁾ Siehe Anwesenheitsliste in Anhang 2. Ein stimmberechtigtes Mitglied musste die Versammlung bereits vor der Abstimmung verlassen.

TOP 9: Anträge

Es wurden keine Anträge eingereicht.

TOP 10: Sonstiges

Ulrich Schmidt äußerte, dass ihm der Schriftart des Zusatzes „Kreisverband Stuttgart“ im Logo nicht gefalle. Gerhard Pfeifer merkte dazu an, dass der Landesverband aktuell eine neue Vorgabe zur Vereinheitlichung der Logos aller BUND-Untergliederungen in Baden-Württemberg ausarbeite. Im Zuge dessen müsse das Logo zeitnah angepasst werden.

Auf Nachfrage von Clarissa Seitz gab es keine weiteren Wortmeldungen.

Um 20:45 Uhr erklärte Clarissa Seitz die JMV 2023 für beendet.

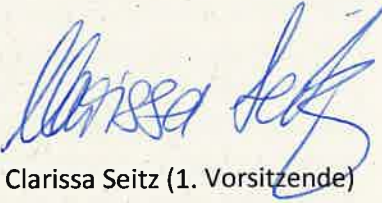
ANLAGEN

Anlage 1: Präsentation zur JMV

Anlage 2: Anwesenheitsliste

Stuttgart, am 12.07.2022


Sascha Grob (Protokollführer)


Clarissa Seitz (1. Vorsitzende)